

Zirpelschweinkurier

2017 / 2018

Basketball

Fit 4 Fun

Badminton

Ski



Sportclub von 1985 Wolfenbüttel e.V.

Külzenberg 1

38228 Salzgitter

Grußwort des Vorstands

Liebe Zirpel,

Freitag Nachmittag und ich sitze im Büro - warum?
Der Blick aus dem Fenster verrät die Antwort - Regen!

Ein nicht ungewöhnlicher An- und Ausblick in den letzten Wochen, der den Landwirten dieses Jahr schon so manches graue Haar bescherte (worüber ich persönlich gar nicht so traurig wäre - besser als wenn sie mir ausfallen...). Aber fragen wir doch mal den amtlichen Wetterdienst, wie ungewöhnlich der Sommer 2017 wirklich war:

Der Deutsche Wetterdienst (DWD) hat zum einen ein starkes Nord-Süd-Gefälle feststellen können. Im Süden war es sehr warm mit teilweise 27 „heißen“ Tagen (über 30°C) und mit überdurchschnittlich vielen Sonnenstunden - schöne Grüße an dieser Stelle nach Heidelberg, Stuttgart, etc.

Im Norden hatten wir temperaturmäßig einen durchschnittlichen Sommer, wobei in einige Städten Schleswig-Holsteins gerade mal 2 „Sommertage“ (über 25°C) gemessen wurden - aber was sagt schon der Durchschnitt aus; man bekanntlich kann ja auch in durchschnittlich 20 cm tiefen Wasser ertrinken...

Neben der fehlenden Sonne hatten wir dafür überdurchschnittlich viel Regen, der zudem noch als örtlicher Starkregen mit weit über 100 mm pro Tag nieder kam. Dies sorgte dafür, dass wir drei Tage lang mit der Feuerwehr zu diversen Hochwasser-Ereignissen gefahren sind - naja, Weizen mähen konnten wir in der Zeit eh nicht, somit hatte ich dafür genug Zeit...

Ein paar schöne Tage waren aber dann doch dabei, u.a. beim Spochttag oder bei der SC-Paddeltour, die wieder einen gemütlichen Ausklang nahm. Vielleicht bekommen wir ja zum Ausgleich im Norden einen schönen Altweibersommer und einen sonnigen Herbst - die Bauern (und die Rüben) würde es freuen!

Und ich hoffe, dass Petrus sein „Pulver“ was den Niederschlag angeht noch nicht verschossen hat. Denn gerade im Winter freuen sich viele Zirpel über regelmäßigen Niederschlag - am liebsten in Form von Pulverschnee. Mich persönlich würde es ebenso freuen - denn dann können wir gemeinsam den einen oder anderen Schwung in die Neuschneehänge zaubern :-)

Übrigens gibt es diesen Winter gleich zweimal SpassImSchnee (in Flums) - einmal Anfang Februar und einmal über Ostern als Familienfahrt!

Aber vorher stehen ja noch der Harzer Gebirgslauf und unsere MVV auf dem Programm...

Bis dahin verbleibe ich mit sportlichen Grüßen
Euer Volker

Impressionen Flums 2017



Berichte der Abteilungen

Ski

Früher war alles besser“ hat Venne letztes Jahr getitelt. In einigen Punkten mag das stimmen - aber nicht überall! Der Rückblick auf den letzten Winter fällt mir dieses Jahr besonders schwer. Das liegt natürlich zum einen an dem Gedächtnis, das früher wahrscheinlich noch wirklich leistungsfähiger war. Aber vielmehr liegt es daran, dass ich die ganzen „Erinnerungen“ heute in meinem Handy habe und nachdem ich versucht habe, diese auf eine SD-Karte zu schieben, waren sie alle weg... Das wäre früher nicht passiert, da kann ich mir heute noch die schönen Fotos aus alten Zeiten (z.B. Uttendorf, Gröne 1-4, usw.) anschauen.

Was ist mir von der letzten Ski-Saison besonders in Erinnerung geblieben??



Bei der Saisoneroöffnung in Sölden haben wir uns zur Abwechslung mal im Hotel Alpina einquartiert. Hier ist definitiv das Frühstücks- und Abendbuffet in Erinnerung geblieben. Und natürlich - wie fast jedes Jahr - auch wieder beste Bedingungen mit tollem Pulverschnee! Dann gab es den Lehrgang in Olang. Trotz Kunstschnnee beste Bedingungen, ein gutes Hotel und ein unvergessliches Abendprogramm...!

Beim Familienurlaub freue ich mich immer wieder zu sehen, wie die Kids die Hänge runtersausen. Mit dem Skilehrer abseits der Pisten durch den Wald und durch den Tiefschnee - der absolute Hammer!!!

Und dann natürlich nicht zu vergessen die Fahrt nach Flumserberg. Wenn Kaily in der Ausschreibung von unserer neuen Hütte schwärmt, so hat er nicht untertrieben - mitten auf dem Berg, toll eingerichtet, super gruppentauglich! Und dann noch mein Lieblingsskigebiet mit Sprungkissen und Neuschnee - ein absoluter Traum!

Wenn ich das so überfliege (Pulverschnee, Tiefschnee, Neuschnee, etc.), fällt mir auf, dass wir letzte Saison wieder einmal sehr viel Glück mit dem Wetter gehabt hatten. Ich weiß nicht, ob sich das Klima in den letzten Jahren deutlich geändert hat (doch eigentlich weiß ich es, die Skigebiete ohne Kunstschnnee hatten die letzten Jahre massive Probleme...) - aber ich kann behaupten, dass die „gefühlten“ äußeren Bedingungen nicht viel besser hätten sein können!

Um noch einmal auf den Anfang zurück zu kommen: „War früher alles besser?“ - Nein, zumindest nicht, was unsere Hütte in Flums angeht...

Und weil es dort so schön ist, hat Mimi die Hütte für die erste Osterferienwoche gleich noch einmal gebucht, und bietet eine tolle Familienfahrt an - kann ich nur wärmstens empfehlen!

Ich wünsche allen Zirpeln und Nachwuchszirpeln „Hals- und Beinbruch“ (kommt wahrscheinlich ursprünglich aus dem hebräischen und bedeutet so viel wie „Glück und Segen“).

Volker

Info:

**Martin Venneböcker, Blumhardthof 19,
30625 Hannover, Tel: 0511 – 56 36 49 94,
martin.venneboerger@gmx.de**

Basketball

THG- Hallenzeit futsch!

Riesenschreck für die Basketballer. Im neuen Hallenplan ist die Trainingszeit der THG- Halle anderweitig vergeben worden! Was ist passiert? Mobbing, Auflösung, Wechsel zum Streetball? Nein, nein - keine Panik!

Da der Bau der Vereinshalle weiter auf sich warten lässt, hat die Stadt nun endlich eingesehen, dass eine **größere** Halle für die Weiterentwicklung der Basketballabteilung unabdingbar ist. Deshalb haben wir nun am gewohnten Termin Donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr die Halle der Wilhelm Busch Grundschule (obere Halle Cranachstraße) bekommen. Was für ein Glück und Segen! So ganz freiwillig hat Herr Sturm vom Sportamt sich nicht dazu durchringen können aber wer will schon ohne Zähne und mit gebrochenen Armen und Beinen die nächsten Monate verleben?

Sachlich betrachtet haben wir die neue Halle auf Anfrage – ich habe es nicht für möglich gehalten – bekommen.

Das eröffnet uns natürlich ungeahnte Möglichkeiten, obwohl das Zerschellen an der holzvertäfelten Hallenwand nach dem Fastbreak jetzt entfällt – irgendwie auch schade...

Und es geht eine 25jährige Ära vorbei, was für ein Verlust. Ansonsten ist, abgesehen von Patricks Schlüsselbeinbruch (gute Besserung), der uns sehr fehlt – nicht der Schlüsselbeinbruch sondern Patrick ihr Trollos – alles beim Alten geblieben. Nach den Sommerferien lief der Trainingsbetrieb etwas schleppend an, was sich jetzt aber wieder normalisiert hat und nach den Herbstferien in der neuen Halle schlagartig ändern wird.

Also dann bis Donnertag in der THG, äh Wilhelm Busch Halle in der oberen Halle an der Cranachstraße, bis dahin...

Mit Dreipunktgruß

Wolle

Berichte der Abteilungen

Fit For Fun

Das Jahr 2017 stand unter keinem guten Vorzeichen: Salzgitter Triathlon abgesagt – nach über 20 Jahren. Harzer Keiler Run abgesagt. Braunschweiger Nachtlauf weiter ohne unsere geliebten 12 km.

Aber mal der Reihe nach:

- Beim Harzer Gebirgslauf konnten wir unsere Serie halten. Mit Platz 9 in der Mannschaft landeten wir unter den Top Ten! Felix ragte mit Platz 24 heraus. Und das obwohl sie einen weiteren Anstieg eingebaut hatten.
- Beim Silvesterlauf sind wir zu dritt an den Start über die 10,8 km gegangen. Volker musste leider verletzungsbedingt nach der ersten Runde aussteigen. Dirk und ich haben aber die SC Fahne bis zum Schluss hochgehalten. Beim Sekt danach war Volker aber wieder dabei.
- Beim Nachtlauf waren passend zu den 9 km diesmal 9 Zirpel dabei – mit Denise und Kaily auch zwei neue Gesichter bei diesem Event. Die Zeiten hielten sich in Grenzen, Spaß hat es aber auf jeden Fall wieder gemacht.
- Nach dem Aus des Salzgitter Triathlons haben wir uns beim Braunschweig-Triathlon versucht. Mal andere Strecken sind ja auch nicht schlecht. Nur dass es nach dem Lauf kein Bier gab, hat uns sehr gewundert. Aber zum Glück gab es in der Nähe das Sportheim von Mascherode. Insofern könnte der BS-Triathlon unsere neue Vereinsmeisterschaft werden. Beim WF-Triathlon Anfang September waren auch noch einige Zirpel aktiv.



Auf einen neuen Hindernislauf konnten wir uns leider nicht einigen. Nach dem perfekten Keiler Run 2015 und dem etwas zu matschigen Xletix in Stadtoldendorf 2016, war zum Schluss nur noch die Wurmberg Challenge im Rennen. Aber ob man im Oktober noch durchs kalte Wasser will, da gab es doch unterschiedliche Meinungen. Insofern hoffen wir, dass der Keiler Run 2018 wieder stattfindet. Einen Termin gibt es auf jeden Fall schon einmal: 10. Juni 2018!

Sportliche Grüße und in Vorfreude auf die nächsten Herausforderungen

Euer Lars

Badminton

Wieder geht ein Jahr Zirpel-Badminton zu Ende. Und bei uns ist das wörtlich zu nehmen: Bis auf den Reinigungstermin im Sommer, lassen wir uns auch in den Schulferien nicht bremsen. Jeden Mittwoch finden sich bis zu 20 Spielerinnen und Spieler aller Könnensstufen, von ersten Federballerfahrungen bis zum sogenannten „Herrendoppel“, in der neuen Schlosshalle ein.

In der letzten Saison sind auch erfreulich viele Neumitglieder bzw. Wiedereinsteiger aller Altersklassen dazugekommen. Mimis Abteilungsverteiler umfasst mittlerweile um die 40 Namen. Das Integrationsprojekt wurde auch fortgeführt: Mit Waled und Ibrahim sind jede Woche zwei syrische Brüder mit Feuereifer bei der Sache. In der Regel sind auch ausreichend isotonische Sportgetränke auf Gerstenbasis vorhanden, um in den Spielpausen der gefährlichen Unterhopfung entgegenzuwirken. Auch danach wird noch lange beim Getränk das Spielgeschehen analysiert, es sollen ja schließlich keine vollen Flaschen überbleiben...

Ging es dabei früher oft noch bis nach Mitternacht, müssen wir jetzt allerdings mehr oder weniger pünktlich den Zirpeldom verlassen. Die Stadt hat sich aufgrund einiger „Schwarzer Schafe“ in anderen Vereinen ein neues Schließsystem für alle Sporthallen einfallen lassen: Zu Trainingsbeginn muss man sich als Verein mit einem Transponder an der Tür anmelden und spätestens bis 22.45 Uhr damit wieder abschließen, danach geht es nicht mehr. Zum Glück hat die Halle einen Notausgang, wenn man mal die Zeit verpennt...

Auch der Zustand der Halle und Umkleidekabine ist vor und nach dem Training konsequenter zu kontrollieren und etwaige Vorkommnisse wie z.B. Verunreinigungen oder Beschädigungen im Hallenbuch zusätzlich zur Beteiligung zu notieren. Weil mindestens einer von uns immer da ist, haben Martin Dinter und ich diese Aufgabe des „Hallenwarts“ übernommen. Aber wir wollen nicht klagen: In welcher anderen Stadt hat man einen eigenen Schlüssel und den Vereinen werden die Sporthallen kostenfrei zur Verfügung gestellt wie in unserer schönen Lessingstadt?

Höhepunkt des Jahres war wie immer der Bismarck-Cup am Traditionstermin Samstag nach Rosenmontag. In einem spannenden Finale konnte sich Stefan H. gegen Lars durchsetzen.

Zusammenfassend kann man sagen: Die Badmintonabteilung wächst und gedeiht prächtig! Sport bei uns aus Spaß an der Freude ohne Trainings- und Wettkampfwang kommt immer mehr an und spricht sich rum.

Euer Johnny

Veranstaltungen

B-Cup 2017

04.03.2017 – was für ein Tag, was für ein Datum!

Es ging wieder los – unser alljährlicher Bismarck-Cup warf schon am Morgen dieses sonnigen Samstags seine Schatten voraus. Pünktlich um 13 Uhr wurde sich getroffen. Nach einigen herzlichen Willkommensgrüßen wurden die bekannten und benötigten Genussmittel sowie Leckereien ausgeladen. Für den SC-Nachwuchs wurde ein Abenteuerspielplatz und für die B-Cup Teilnehmer die Spielfelder errichtet. Hand in Hand waren wir zügig fertig.



Doch was war da los??? Die Teilnehmerzahl wollte nur spärlich wachsen. Wir warteten, warteten, warteten... Am Ende waren es 9 „Zirpel“. Viele waren verletzungsbedingt dieses Jahr nicht dabei. Eigentlich auch Mimi, die sich dennoch kurzfristig trotz Kniebeschwerden „opferte“ und sich ins Spieldress warf.

Gleichzeitig war sie die einzige weibliche Teilnehmerin, was den Vorstand und uns übrigen sehr zu denken gab. Lag es am „Höschen“, welches demjenigen gebührt, der am wenigsten Spiele am Turnierende sein eigen nennen durfte? Spontan stand die Idee im Raum, diese langjährige Tradition im nächsten Jahr auszusetzen, um die These zu belegen. Dazu wird es aber sicher mit der nächsten B-Cup Einladung noch eine Info geben.

Es ging los! Die Laune stieg mit jedem Match. Gespielt wurde bis ein Team 8 Punkte hat. Von 10 Min bis 1 ½ Stunden waren alle erdenklichen Fights dabei. Im Gegensatz zu den letzten Jahren hatten man aber das Gefühl, dass weniger der Schnaps an der schwindenden Treffgenauigkeit schuld war. Als persönlichen Erfahrungsbericht sei angeführt, der Einschlag kam nach dem Turnier :D

Nach rund der Hälfte aller Matches zeichnete sich eine erste Tendenz ab. Holger und Mimi waren auf Konfrontationskurs Richtung „Höschen“ während Lars und Stefan H. Kandidaten für den Sieg waren.

Bald wurde diese Tendenz bestätigt. Im „Höschenfinale“ hatte Holger gegen unsere angeschlagene Mimi leichtes Spiel. Aber sind wir ehrlich, Mimi steht das Outfit einfach besser. Bilder gibt's in der Galerie ;o)

Lars gegen Stefan – ein bekanntes Matchup. Erstmals 2009 trafen beide Kontrahenten aufeinander. Damals siegte Lars ganz deutlich gegen den unerfahrenen Badminton-Debütanten. 2013 wendete sich das Blatt. Jedoch war Stefans geglückte Revanche kein Maßstab, denn Lars war seinerzeit ebenfalls mit Knieproblemen angetreten. Jetzt – 2017 – waren beide fit und voll konzentriert. Wie würde es wohl ausgehen?

Nach anfänglichem „Abtasten“ zog Stefan 3:1 davon. Lars hatte sich zu diesem Zeitpunkt bereits ein paar Schnäpse oder halbe Liter Wasser genehmigen müssen. Stefan fühlte sich im Vorteil. Doch plötzlich häuften sich seine Fehler und auch er musste in dieser Phase knapp die Hälfte seiner „Tagesration“ Schnaps konsumieren, um Lars nicht zu leichtes Spiel zu lassen. Doch es half nichts. Auf einmal führte Lars 4:3. Selbstzweifel kamen auf. Ein harter Schlagabtausch folgte und der ein oder andere lange Ball auf die Rückhand seines Gegenspielers brachte Stefan zurück ins Spiel. 6:4, nur noch zwei Punkte trennten ihn vom Sieg. Die Strapazen waren beiden Spielern anzusehen. Beide verlangten sich alles ab und sehnten das Ende herbei. Am Ende stand es 8:4. Ein nicht voll getroffener Ball von Lars fand seinen Weg nicht mehr übers Netz.

Beide zollten sich beim abschließenden Handshake Respekt für die gute Leistung und eines ist klar: Eine Revanche wird es mit Sicherheit geben ;o)



Beim gemütlichen Zusammenstehen im Nachgang wurde noch über das ein oder andere Tageshighlight philosophiert, Spielszenen analysiert und die Restbestände an „Zirpelblut“ oder „Zirpelmeister“ geleert. Wir sind gespannt auf 2018!

Euer Stefan

Veranstaltungen

Paddeltour 2017

Alle an Bord!

Dieses Jahr wurde die Paddeltour von Joana, Florian und Christian organisiert und fand bei vielen Zirpeln wieder Anklang, wie sich bei der Doodle Umfrage herausstellte. Obwohl es in den Wochen vor dem Termin zu sehr viel Hochwasser bzw. Überschwemmungen im Wolfenbütteler Umland kam, war die Oker von Börsum bis nach Wolfenbüttel freigängig und dem Start stand nichts mehr im Wege.

So trafen sich die Zirpel (15 Erwachsene und 4 Kinder) auf dem Vereinsgelände der Ski- und Kanu-Sport-Gruppe und haben die Kanadier und Kajaks auf den Trailer verladen. Im Anschluss fuhren wir in Kolonne zum Startpunkt in Börsum, wo beim Einlassen der Boote schon eine Menge Aufregung herrschte, da die Oker schon eine sehr hohe Fließgeschwindigkeit aufwies. Dank Lars Sohnes Torben, der sich hilfegebend ins Wasser stellte, kamen alle heile in die Boote und die Tour konnte beginnen.



Durch den etwas höheren Wasserstand kamen wir zügig voran und genossen das schöne Wetter, leicht bewölkt mit einer Prise Sonnenschein, perfekt zum Paddeln. Einige Boote lieferten sich ein paar Rennen, es wurde gespritzt und sich gegenseitig aus der Bahn gebracht. Die beiden Sohlstufen erwiesen sich als sehr rasante Abfahrt, wobei einige einen nassen Hintern davontrugen. Gekentert ist zum Glück aber niemand und so zog sich die Tour bis zum Wehr in Ohrum fort. Dort wurde eine kurze Pause eingelegt, sich getrocknet und mit Proviant gestärkt.



Nach dem Umtragen und erneutem Einsetzen der Kanus ging es gemütlich weiter bis nach Wolfenbüttel, wo die Boote gemeinsam aus dem Wasser gehoben und anschließend gesäubert wurden. Zeitgleich holte ein Trupp Fahrer die Autos aus Börsum zurück nach Wolfenbüttel, wo noch weitere Zirpel zum gemeinsamen Beisammensein hinzu stießen. Nachdem der Grill angefacht war, konnten sich alle bei gegrillten Köstlichkeiten und selbstgemachten Salaten erholen und den Nachmittag ausklingen lassen.

Die Paddeltour hat allen sehr viel Freude gebracht und ist jedes Jahr immer wieder ein Abenteuer für junge und alte Zirpel. Wir hoffen, dass sich die Beteiligung die nächsten Jahre standhält und wünschen weiterhin Mast- und Schotbruch und eine Handvoll Wasser unterm Kiel. Danke an alle beteiligten Organisatoren und Helfer, die solche Veranstaltungen ermöglichen.

Euer Florian

Ski-Fahrten 2018

Flums 2018

Nach der Wiederauferstehung in 2017 geht es nun in die 9. Runde Flums. Es ist lange noch nicht Schluss...



Die Alpenlodge Prod, ein Traum von einer Skihütte! Beste Lage auf 1600m Höhe - mitten im Skigebiet Flumserberg in der Schweiz! Morgens die ersten, abends die letzten auf der Piste. Mittags genießen wir stressfrei die heimische Hütte, später gibt's dann das wohl verdiente Bier um vier, die Abendsonne im Gesicht und die glühenden Gipfel im Blick. Schöner können Skitage nicht sein!

Die 2016 frisch renovierte Skihütte bietet nun nicht nur die perfekte Lage, sie ist von unten bis oben, von vorn bis hinten ein Traum von einem Gruppenhaus! In den geräumigen Schlafräumen mit Etagenbetten/ Matratzenlagern finden wir genügend Platz für uns und unsere sieben Sachen. Gekocht wird gemeinsam in der edlen, industrie-tauglichen Groß-Küche - wie immer sehr, sehr lecker und reichlich! Der Speisesaal bietet viel Platz an den gemütlichen Holztischen mit einem Wahnsinns Blick auf das traumhafte Panorama.



Bei eigener Anreise gibt's für 699€ reichliche Vollverpflegung inklusive XL Liftpass für 8 Tage (inkl. An-/Abreisetag), Schoki, „Heißgetränk & frische Waffeln“, 6 Tage Ski/Snowboardkurs und natürlich viel, viel Spaß, nicht nur an der Schnee-Bar... Eine Mitgliedschaft beim SC'85 Wolfenbüttel e.V. wird vorausgesetzt (die Kurzmitgliedschaft für ein Jahr kostet 12€).

Information und Anmeldung beim SC 85 Wolfenbüttel:
Kai (Kaily) Hebestreit, +49 173 34 85 265,

Ski-Kaily@email.de

Durch eine Anzahlung von 100€ nach der Anmeldung bestätigst Du Deine Teilnahme.

Empfänger: Kai Hebestreit
Stichwort: Flums 2018 & Name des Einzahlers
IBAN: DE21 6725 0020 1001 4484 86
BIC: SOLADES1HDB
Bezirkssparkasse Heidelberg

Das positive finanzielle Ergebnis der Fahrt in 2017



ermöglicht es uns, allen Flums '17 Mitgliedern einen Frühbucher-Rabatt in Höhe von 50€ anzubieten. Dazu musst Du Dich einfach bis zum 31. Oktober 2017 angemeldet und angezahlt haben.

Du bist dabei? Wir freuen uns riesig auf Dich!
Dorle, Heiko, Hank, Kaily, Katja, Volker

Zur Einstimmung hier der Film von 2016:
<https://transfer.teambeam.de/rs/v1/download/ie2bf5u ck97y5nrlhf49yodie2cj7kkjrxgqh2i0/1?embed>

Mehr Fotos von der Alpenlodge Prod gibts hier:
<https://www.alpenlodge-prod.ch/fotos/>

Link zur Internetseite:
<https://goo.gl/forms/t9FlqBkfgTNWGvLW2>

Ski-Fahrten 2018

Family-Flums 2018

Family-FLUMS Ostern 2018 17. – 24. März



auf der wunderschönen

Alpenlodge Prod

natürlich mitten drin

in der Schweiz (Flumserberg)

Das Skigebiet

Der Flumserberg liegt auf einer herrlichen Sonnenterrasse, oberhalb des Walensees zwischen Zürich und Chur, nur ca. eine Autostunde vom Grenzübergang Lindau entfernt.

Wer in den vergangenen Jahren mit dem SC dabei war weiß, warum wir dieses vielseitige Skigebiet immer wieder mit großer Begeisterung ansteuern: Ob anspruchsvolle Buckelpisten oder breite Autobahnen, unberührte Tiefschneehänge oder perfekt gehappte Funparks, diese 65 Pistenkilometer (mit 17 Liftanlagen) bieten Spaß und Herausforderung für alle Könnenstufen vom Einsteiger bis zum Experten auf 1220-2222 Höhenmetern! Auch ein Funpark mit großem Sprungkissen für gewagte Sprünge ist vorhanden.



Der Flumserberg gehört zu den Top 10 Familienskigebieten der Schweiz. In Bobo's Kinder Club, dem Swiss Snow Kids Village oder dem Boarderclub sind Kinder jeder Altersstufe bestens aufgehoben. Auch für Nicht-Skifahrer hat Flumserberg einiges zu bieten.

Weitere Infos findet ihr unter:

www.flumserberg.ch

www.heidiland.com

Da wir dieses Erlebnis nun auch gerne mit unseren Kindern teilen möchten, organisieren wir dieses Jahr zum ersten Mal eine Familienfreizeit in dieses abwechslungsreiche Skigebiet. Außerdem ist das die letzte Chance für die kommenden 6 Jahre, in den Osterferien im März in den Skiurlaub fahren zu können ☺

Das Haus

Wir haben die wunderschöne und großzügige Alpenlodge Prod auf 1600 m Höhe mitten im Skigebiet exklusiv buchen können, die als Ersatzneubau zur urigen Alp Prod erst 2016 in Betrieb genommen wurde. Das Haus verfügt über zwei Doppelzimmer (Etagenbetten), vier 6-Bettzimmer, und zwei 8-10 Bettzimmer.

Für eine Familie mit 2 Eltern und 2-3 Kindern bieten sich natürlich die 6er Zimmer an. Die genaue Zimmerbelegung können wir aber je nach Bedarf/Wünschen flexibel gestalten.

Es gibt je einen Waschraum mit jeweils zwei Duschen, Toiletten und einer modernen Waschrinne.

Der schöne große Gemeinschaftsraum im EG hat einen gigantischen Cheminee (Kaminofen) und drei riesige Tische, sowie Panoramafenster, die einen herrlichen Ausblick auf die gegenüberliegende Bergkette bieten. Nebenan befindet sich die top ausgerüstete Profiküche, in der wir eine Woche lang wirken können, um uns allen schöne Köstlichkeiten zu zaubern.

Außerdem ist das Haus mit allem ausgestattet, was das Sportlerherz begehrt (Skischuhraum mit Stiefelheizung nebst Kleiderstangen und Helmablagen, nebenan den Skistall, ...

Morgens am Haus die Skier angeschnallt und los geht's. Mittags wieder mit dem Board/Ski zum stressfreien Mittagessen auf der eigenen Hütte. Später gibt's dann das wohl verdiente „Bier um vier“, die Abendsonne im Gesicht und die glühenden Gipfel im Blick. Schöner können Skitage kaum sein!



Organisatorisches

Die Alpenlodge ist eine Selbstversorger-Hütte, die nur über die Gondelbahn erreichbar ist. Daher wird sämtliches Gepäck inkl. aller Lebensmittel nach Ankunft in die Gondel verladen und per Pistenraupe zum Haus gebracht. Die Autos werden in Tannenheim für eine Woche geparkt.

Gekocht wird traditionell in Gruppen von ca. 5 Personen wobei auch die Kinder gerne mitschnippeln und rühren können. In der genialen Küche wird das Kochen mehr zum Event als zur lästigen Pflicht. Während die einen kochen, haben die anderen Zeit zum Spielen, Lesen, Schneebar bauen oder quatschen und chillen.

Die nächste Skischule ist an der Prodalp ca. 400 m vom Haus entfernt und gut zu Fuß erreichbar.

(<http://www.flumserberg.ch/Winter/Ski-Snowboardschule/Kids/Swiss-Snow-Kids-Village-Prodalp>)

Weitere Details und Bilder findet ihr unter:
<https://www.alpenlodge-prod.ch>

Kosten

Unterkunft:	Person/Woche	170 €
Verpflegung:	Erwachsene ca.	100 €
	Kinder ca.	70 €
Skipässe:	6 Tage Erw.	220 €
(ca. Preise)	6 T Kind bis 12 Jahre	110 €
	6 T Jugendlich	140 €
bei Bedarf	6 T Kinderkurs/Skipass	335 €

Anmeldung und Info:

Myriam (Mimi) & Uwe Mohrmann,
Halberstädter Str. 15
38300 Wolfenbüttel
Tel: 05331 - 903575, mimi2610@arcor.de

Oder:
Heiko Honert
heiko.honert@web.de

Finanzielles:
Myriam Mohrmann
Stichwort: *Flums 2018 & Name des Einzahlers*
IBAN: DE10500107000003732241
Degussa Bank

Anzahlung 50€ pro Person

Impressionen vom Sporttag 2017



Erstmals haben wir in diesem Jahr nicht mit dem Kastenlauf gestartet sondern mit einem Triathlon. Aber wie es sich für den Sporttag gehört, waren die Disziplinen und die Durchführung was Besonderes!
Ein bisschen Verbesserungspotential gibt es noch – die Seile haben doch ganz schön gedrückt, wenn man sich bewegt hat – aber eine Wiederholung in 2018 bietet sich auf jeden Fall an!

Die Verpflegung am Abend war dafür wie gewohnt...



Termine und Ansprechpartner im Überblick

Regelmäßiger Sportbetrieb

Badminton	Mi	20:00 – 22:30 Uhr	Neue Schlosshalle, Wolfenbüttel
Basketball	Do	20:00 – 22:30 Uhr	Wilhelm Busch Schule, Wolfenbüttel

Die Termine finden teilweise auch in den Schulferien statt.

Sonstige Termine

13. Oktober 2017	MVV
14. Oktober 2017	Harzer Gebirgslauf
6.-14. Oktober 2017	Fortbildung NSV in Hintertux (A)
15.-19. November 2017	SC-Saisoneröffnung Sölden (A)
25.11.-2.12.2017	NSV Aus- & Fortbildungslehrgang Ski & Snowboard in Olang (I)
31. Dezember 2017	Silvesterlauf um den Salzgittersee
26.1-3.2 2018	Fortbildung NSV (Altenmarkt)
3.-10. Februar 2018	SC-Fahrt nach Flums (CH)
17. Februar 2018	Bismarck-Cup
17.-24. März 2018	Family-FLUMS (CH)
1. Mai 2018	Wolfenbütteler Stadtgrabenlauf
8. Juni 2018	Braunschweiger Nachtlauf
10. Juni 2018	Harzer Keiler Run
23. Juni 2018	SC-Spochttach
Juli/August 2018	Volkstriathlon Braunschweig

Ansprechpartner

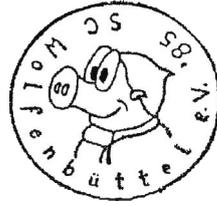
1. Vorsitzender	Volker Thörmann, Külzenberg 1, 38228 Salzgitter, Tel: 05341 - 84 13 71, volker.thoermann@web.de
2. Vorsitzender	Florian Homann, Sudermannstr. 12, 38304 Wolfenbüttel Tel: 05331 – 98 09 412, florian.homann@gmx.net
Kassenwart	Lars Gottwaldt, Zellbergsheideweg 25, 38527 Meine, Tel: 05304 - 90 97 64, lars.gottwaldt@gmx.net
Schriftführer	Myriam „Mimi“ Mohrmann, Halberstädter Str. 15, 38300 Wolfenbüttel Tel: 05331 – 90 35 75, mimi2610@arcor.de
Badminton	Florian Homann, Röntgenweg 10, 38302 Wolfenbüttel Tel: 05331 – 98 09 412, florian.homann@gmx.net
Basketball	Wolfgang „Wolle“ Münkner, Süntelstr.18, 38122 Braunschweig, Tel. 0531 - 877 541, w.muenkner@freenet.de
Ski	Martin „Venne“ Venneböcker, Blumhardthof 19, 30625 Hannover Tel: 0511 – 56 36 49 94, martin.venneboerger@gmx.de
Fit 4 Fun	Infos zu diversen Laufveranstaltungen bei Lars oder Volker

Internet

www.spassimschnee.de oder www.sc85.de

SC Wolfenbüttel e.V. '85

1. Vorsitzender
Volker Thörmann
Külzenberg 1
38228 Salzgitter



Telefon: 05341-841371
E-Mail: volker.thoermann@web.de

Salzgitter, den 10. September 2017

Einladung zur **ordentlichen Mitgliederversammlung (MVV)**

am Freitag, den 13. Oktober 2017, um 18.00 Uhr

im Külzenberg 1, 38228 Salzgitter-Reppner (Fam. Thörmann)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten MVV
3. Jahresbericht des Vorstands und der Abteilungen
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstands
6. Vorstandswahlen
7. Ausblick 2018
8. Anträge zur Tagesordnung
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens zum Beginn der MVV schriftlich an den Vorstand gestellt werden.

Mit sportlichem Gruß